



Integrierte Schulden zum 31.12.2022

Die durchschnittliche integrierte Pro-Kopf-Verschuldung der Kommunen Sachsens-Anhalts betrug 3 818 EUR. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, lagen sie damit 216 EUR je Einwohnerin und Einwohner unter dem bundesweiten Durchschnitt (ohne Stadtstaaten) von 4 034 EUR.

Aus der Schuldenstatistik aller Bundesländer publizieren die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder integrierte Schuldendaten der Gemeinden und Gemeindeverbände für alle Bundesländer zum 31.12.2022 am heutigen Tag in einem Dashboard.

Die Modellrechnung der integrierten kommunalen Schulden rechnet den kommunalen Kernhaushalten die Schulden ihrer direkten und indirekten Beteiligungen anhand der jeweiligen Beteiligungsanteile zu. Damit werden Unterschiede im Ausgliederungsprozess weitestgehend ausgeglichen und ein gewisses Maß an Vergleichbarkeit der Kommunen erreicht. In die Berechnung wurden ausschließlich die Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich einbezogen.

Nach diesen Berechnungen stellen im Land Sachsen-Anhalt die direkten Schulden der Kernhaushalte der Gemeinden und Gemeindeverbände 33,1 % der Schulden des öffentlichen Bereiches dar.

Von den insgesamt 8 346 Mill. EUR integrierten Schulden der Kommunen des Landes Sachsen-Anhalt waren 2 759 Mill. EUR originäre Schulden der Kernhaushalte, 126 Mill. EUR entfielen auf die Extrahaushalte und 5 462 Mill. EUR auf sonstige öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen.

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die gesamten integrierten kommunalen Schulden Sachsens-Anhalts um 6,3 %.

Weitere Informationen und methodische Erläuterungen zum Thema "Integrierte Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände" enthält die gleichnamige Bundesländer-Veröffentlichung für 2022. Sie steht im gemeinsamen Statistikportal (<https://www.statistikportal.de/de>) der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder zum Download zur Verfügung. Das Dashboard (<https://integrierte-kommunale-schulden-interaktiv.statistikportal.de>) zu den integrierten kommunalen Schulden bereitet Ergebnisse für die Kreis- und Verbandsgemeindeebene interaktiv auf.